

## Jong, Renee de

---

**Van:** AnneHoeflaak [Anne.Hoeflaak@inter.nl.net]  
**Verzonden:** maandag 16 oktober 2006 10:28  
**Aan:** Schipper-Spanninga, Hanneke; Young, Pamela; Driel, Diana van  
**Onderwerp:** FW: Presseinfo



PM KWL vom  
141006.pdf (32 kB)  
Dames,

We hebben as zondag verkiezingen met stemmachines in Cottbus. Zie de persmededeling van Kreiswahlleiterin.

Gr Anne

-----Oorspronkelijk bericht-----

**Van:** HSG-Wahlssysteme [mailto:hsg001@t-online.de]  
**Verzonden:** maandag 16 oktober 2006 8:50  
**Aan:** Matthijs Schippers (E-Mail); Anne Hoeflaak (E-Mail); Jan Janson (E-Mail); Jan Groenendaal (E-Mail)  
**Onderwerp:** WG: Presseinfo

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** Sabine Hiekel [mailto:Sabine.Hiekel@neumarkt.cottbus.de]  
**Gesendet:** Samstag, 14. Oktober 2006 12:00  
**An:** Hsg001@t-online.de  
**Betreff:** Presseinfo

Sehr geehrter Herr Schulze Geiping,

beiliegend möchte ich Ihnen meine Pressemitteilung zu Kenntnis geben. Ich habe sie auch an das Innenministeriums Bbg., Wahlrecht.de, FOCUS-Online, die PTB u.a. versandt.

Ich danke Ihnen noch einmal für Ihre schnelle und unkomplizierte Hilfe, freue mich auf unsere weitere gemeinsame Zusammenarbeit und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Sabine Hiekel  
Kreiswahlleiterin Stadt Cottbus  
Neumarkt 5  
03046 Cottbus  
Tel.: 03 55 / 612 2018  
Fax: 03 55 / 612 2103  
Mail: Sabine.Hiekel@neumarkt.cottbus.de

P.S. Da unsere Cottbuser Presse noch nicht am Thema dran war, habe ich meine Info etwas ausführlicher gemacht. Nun müssten auch die Cottbuser JournalistInnen aus dem Mustopf kommen.

\_\_\_\_\_ NOD32 1.1804 (20061015) Informatie \_\_\_\_\_

Dit bericht is gecontroleerd door het NOD32 Antivirus Systeem. <http://www.nod32.nl>



**PRESSEINFORMATION**  
**DIE KREISWAHLEITERIN**  
Kommunalwahl 2003 - 2008

Cottbus, den 14.10.2006

**Cottbuser Wahlgeräte sind sicher**

In den letzten Tagen sind elektronische Wahlgeräte in den Niederlanden heftig in Kritik geraten. Auch in Deutschland mehren sich besorgte Stimmen.

**Was war geschehen?**

Die niederländische Initiative „Wir vertrauen Wahlcomputern nicht“ hatte von einer Stadtverwaltung drei Wahlgeräte der niederländischen Firma NEDAP gekauft mit dem Ziel, diese Geräte zu analysieren und zu manipulieren. Das Knacken der Geräte erfolgte in enger Kooperation mit Mitgliedern des deutschen Chaos Computer Clubs über einen längeren Zeitraum (über 5 Wochen) und - wie zu erwarten war - mit einem erfolgreichen Ergebnis. Die Hacker installierten auf einem Gerät einen Schachcomputer und entwickelten ein Programm zur gezielten Wahlmanipulation. Durch die veränderte Software konnte einem Kandidaten oder einer Partei bevorzugt Stimmen zugeordnet werden. Die Akteure erstellten einen „Prüf“bericht, veröffentlichten diesen umgehend im Internet und resümierten, dass alle Wahlgeräte von NEDAP unsicher seien und nun verboten werden müssten.

**Sind Cottbuser Wahlgeräte sicher?**

Da Cottbus zur bevorstehenden OB – Wahl am 22.10.2006 bereits zum neunten Mal die elektronischen Wahlgeräte einsetzen will, ergibt sich natürlich berechtigter Weise die Frage, sind unsere elektronischen Wahlgeräte – übrigens auch von der Firma NEDAP – manipulationssicher?

Hierzu bleibt zuerst einmal festzustellen, dass die in Deutschland zugelassenen und verwendeten Wahlgeräte ESD1 und ESD2 vom

STADT COTTBUS  
Die Kreiswahlleiterin  
Neumarkt 5  
03046 Cottbus

ANSRECHPARTNERIN  
Sabine Hiekel

TELEFON  
0355 612-2018

TELEFAX  
0355 612-2103

E-MAIL  
Sabine.Hiekel@  
neumarkt.cottbus.de



**PRESSEINFORMATION**  
**DIE KREISWAHLLLEITERIN**  
**Kommunalwahl 2003 - 2008**

Die durchgeführte Prüfung ergab keinerlei Beanstandungen. Dies war auch gar nicht anders zu erwarten, denn alle Wahl- und Peripheriegeräte sind in Cottbus grundsätzlich in einer geschützten Umgebung gelagert, vorbereitet und betrieben worden. Zusätzlich gibt es für den Einsatz der Wahlgeräte eine Kette von Sicherungsmaßnahmen, die z. T. von der Technik und natürlich von Menschen abgedeckt sind.

Und dass auf Grund der aktuellen Ereignisse die bisherigen Sicherungsmaßnahmen für den Einsatz der Wahlgeräte noch einmal auf den Prüfstand gestellt und ggf. neu modifiziert werden, ist wohl eine der größten Selbstverständlichkeiten, wenn man eine elektronische Wahlordnungsgemäß und manipulationssicher durchführen will.

Alle Cottbuser Wahlberechtigten können am 22.10.2006 – wie sonst auch bei anderen Wahlen – an sicheren Wahlgeräten wählen! Nun liegt es nur noch an den Bürgerinnen und Bürgern, davon auch für ein erfolgreiches Wahlergebnis Gebrauch zu machen.

gez. Sabine Hiekel  
Kreiswahlleiterin

STADT COTTBUS  
Die Kreiswahlleiterin  
Neumarkt 5  
03046 Cottbus

ANSRECHPARTNERIN  
Sabine Hiekel

TELEFON  
0355 612-2018

TELEFAX  
0355 612-2103

E-MAIL  
Sabine.Hiekel@  
neumarkt.cottbus.de